

## **PRESSEMITTEILUNG**

---

### **Neuer Silber-Krügerrand: Rasanter Start nach Marktdebüt**

Johannesburg, Südafrika, 24. September 2018: Seit dem 01. August 2018 gibt es die beliebte Anlagemünze Krügerrand auch aus Silber. Bereits wenige Wochen nach der Einführung berichten Edelmetallhändler in Deutschland von einer enorm hohen Nachfrage bei privaten Anlegern. Der Neuling hat somit im Sturm das Interesse der Investoren erobert. Durch den erschwinglichen Einstiegspreis können Käufer nun mit wenig Geld in einen „großen“, verlässlichen Namen investieren.

Richard Collocott, Marketing-Leiter der Rand Refinery, zeigt sich zufrieden: „Seit Jahren wird der goldene Krügerrand von Anlegern mit Qualität und Verlässlichkeit in Verbindung gebracht. Umso mehr freuen wir uns, dass die Menschen dem silbernen Pendant dasselbe Vertrauen entgegenbringen. Vor allem in Deutschland startete der Verkauf der Münze bei den Edelmetallhändlern direkt von ‚Null auf Hundert‘. Derzeit sprechen einige Aspekte für einen Einstieg in Silber – so zum Beispiel die steigende Industrienachfrage.“

Auch auf Händlerseite zieht man eine positive erste Bilanz – so zum Beispiel Wolfgang Wrzesniok-Roßbach, Sprecher der Geschäftsführung der Degussa Goldhandel: „Im August erreichte der neue Krügerrand bei uns auf Anhieb einen Verkaufsanteil von über 50 Prozent, während der kanadische Silber Maple Leaf und das Silber Australian Kangaroo mit jeweils knapp 25 Prozent auf den zweiten Platz unter den Silber-Anlagemünzen verdrängt wurden. Es gibt wohl kaum einen Degussa-Kunden, der in den letzten Tagen nicht zumindest ein Exemplar zu seiner Bestellung dazu genommen hat.“ Der niedrige Silberpreis würde dafür sorgen, dass auffällig viele Käufer die neue Münze direkt in sogenannten „Tubes“ zu 25 Exemplaren oder in „Masterboxen“ mit jeweils 500 Stück erwerben.

Bei der ESG Edelmetall-Handel ist das neue Anlageprodukt ebenso aus dem Stand heraus auf Platz eins der Bestseller von Silber-Investmentmünzen gekommen. Dazu der Geschäftsführer Dominik Lochmann: „Der Silber-Randy wird von unseren Kunden sehr gut angenommen. Aber jede andere Reaktion auf die neue Münze wäre auch überraschend gewesen – dafür ist die Marke ‚Krügerrand‘ einfach zu legendär und das Motiv zu beliebt. Neben dem derzeitigen niedrigen Kurs sollte aber auch der steuerliche Vorteil gegenüber Silbermünzen, die in der EU geprägt werden, nicht vergessen werden.“

Der Silber-Krügerrand als Anlagemünze ist somit schon jetzt eine Erfolgsgeschichte und wird wahrscheinlich bis Ende des Jahres unter den Top 3 der meistverkauften Silbermünzen in Deutschland und auch weltweit landen. Demnach könnte es passieren, dass Südafrika – ein Land, das bisher für seine Goldindustrie bekannt war – auch zu einem Marktführer in der Silber-Anlagewelt aufsteigt.

Mehr Informationen finden Sie unter [www.info-kruegerrand.de](http://www.info-kruegerrand.de).

#### **Über Rand Refinery**

Die Rand Refinery stellt zusammen mit der South African Mint die Anlagemünze Krügerrand in Südafrika her. Die Rand Refinery raffinierte bis heute fast 50.000 Tonnen Gold, was etwa einem Drittel des jemals weltweit geförderten Goldes entspricht. 1920 wurde die Rand Refinery im südafrikanischen Germiston von der Chamber of Mines gegründet, um das in den Minen rund um Johannesburg geförderte Rohgold zu verarbeiten und weltweit zu vermarkten. In Südafrika verarbeitet die Firma fast das gesamte dort geförderte Gold, außerdem einen beträchtlichen



RAND REFINERY

Anteil des auf dem afrikanischen Kontinent gewonnenen Edelmetalls. Neben der weltweit bekannten Goldmünze Krügerrand verkauft das Unternehmen auch Goldbarren von einem Gramm bis zu einem Kilogramm. Die bekanntesten Barren in Europa sind die „Elefanten-Barren“, Feingoldbarren mit einem rückseitigen Elefantenmotiv. Die Rand Refinery ist Mitglied der Londoner Goldbörse (London Bullion Market Association). Neben dem Goldhandelsplatz London ist das Unternehmen unter anderem an der New York Commodities Exchange (COMEX), der Tokyo Commodities Exchange (TOCOM) sowie am Dubai Good Delivery Multi Commodities Centre (DMCC) mit dem „Good Delivery Status“ notiert.

**Pressekontakt**

Financial relations GmbH

Thomas Pummer

Louisenstraße 97, 61348 Bad Homburg

Tel.: +49 (0) 6172/27159 – 0

Fax: +49 (0) 6172/27159 – 69

E-Mail: [t.pummer@financial-relations.de](mailto:t.pummer@financial-relations.de)